Verbindet Innen mit Außen.

KÖSTER



Haustüren

Objekt- & Mehrfamilienhaus

AI

Inhalt

Einleitung	4 - 5
Technik	6 - 7
Design	8 - 11
Briefkasten	12 - 19
Sicherheit	20 - 33
Zubehör & Barrierefreiheit	34 - 38

Alle dargestellten Haustüren sind Anwendungsbeispiele und beinhalten teilweise Sonderausstattungen.



Anwendungsbeispiel: Editionsmodell 5415 als BFD, ca. RAL7039 Quarzgrey FS mit beleuchteter Griffschale und Briefkastenanlage Standard.

KÖSTER – Haustüranlagen für Generationen

Seit mehr als 25 Jahren steht die Köster Aluminium GmbH & Co. KG für Qualität, Innovation und maßgeschneiderte Lösungen im Bereich Haustüren für Objekt- und Mehrfamilienhäuser.

Unsere Expertise liegt in der Entwicklung und Fertigung hochwertiger Aluminium-Haustüranlagen sowie Fenster und Hebeschiebeanlagen. Ob Haustüren mit integrierten Briefkastenanlagen im Seitenteil oder individuelle Lösungen für Objektbauten – jede Tür wird nach Ihren Wünschen konzipiert und mit höchster Sorgfalt gefertigt.

MADE IN GERMANY

Maßgefertigt in Deutschland kombinieren wir handwerkliche Fertigungskunst mit einem klaren Fokus auf Qualität und Innovation, um Sicherheit und Wohlbefinden für den Alltag zu schaffen.

Durch den besonderen Manufakturcharakter sind wir in der Lage individuelle Lösungen für jede Anforderung hinsichtlich Design, Funktion und Sicherheit zu fertigen und das stets kundenorientiert und mit höchster Präzision.

Dabei spiegelt sich unsere Leidenschaft für hochwertige Materialien, durchdachte Technik und modernes Design in jedem unserer Produkte wider.

Bei KÖSTER kombinieren wir flexibele Gestaltungsmöglichkeiten mit fortschrittlichen Zutrittskontrollsystemen, wie Fingerprintsystemen, Zahlencodetastaturen oder Bluetooth-Modulen. Durch die Vielfalt an Modellen, Farben und Oberflächen sowie dem individuellen Zubehör aus Verriegelungstechnik und Komfortpaketen, können KÖSTER Haustüren nach Belieben zusammengestellt werden – abgestimmt auf individuelle Bedürfnisse sowie die Optik und Anforderungen von Gebäuden.

Mit rund 200 Mitarbeitenden an unseren Standorten in Iserlohn, Schauenburg und Menden gehören wir heute zu den führenden Herstellern von Aluminium-Haustüren in Deutschland und vertreiben unsere Produkte über langjährige und erfahrene Fachhandelspartner.

Erfahren Sie auf unserer Website mehr über unsere Produkte oder gestalten Sie Ihre individuelle Haustür über den KÖSTER Türen-Konfigurator.



Anwendungsbeispiel: Editionsmodell 5508 als FD, ca. RAL 7016 Nightgrey mit Applikation in ca. RAL 9005 Deep Black FS, Stoßgriff 5722.600 und Briefkastenanlage Standard

Modellbeispiele mit Briefkastenanlagen

















Bei den abgebildeten Modellbeispielen handelt es sich um reale Haustüranlagen aus unserer werkseigenen Produktion. Die abgebildeten Modelle beinhalten teilweise Sonderausstattungen, die vom Standard abweichen und optional ausgewählt werden können.

Technische Details

KÖSTER Advance 75 als ideale Profil-Basis für Mehrfamilienhaus- und Objekttür-Konstruktionen. Die Profilserie bietet sehr gute Wärmedämm-Eigenschaften und optionale Einbruchhemmung bis Widerstandsklasse RC3. Die Modelle können ein- oder auswärts öffnend bestellt werden.

Je nach Anwendungsfall sind Objekt- und Mehrfamilienhaustüren auch in der Profilserie KÖSTER Advance 88 erhältlich. Die technischen Details finden Sie in der Editions-Broschüre. Den Schnitt zur Profilserie können Sie unter dem folgenden QR-Code einsehen:

Technische Zeichnung GF
KÖSTER Advance 88

Maßanfertigung

Jede Haustüranlage wird individuell nach Ihren Wünschen bis zu folgenden Standard Maximalmaßen gefertigt:

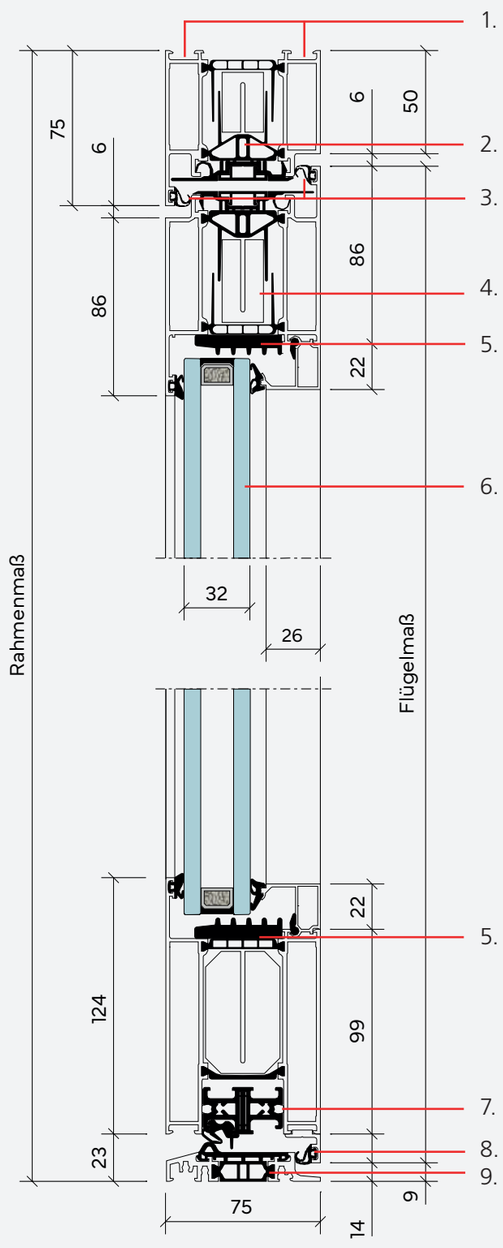
- bis 1200 x 2250 mm (1-flg.)
- bis 2400 x 2250 mm (2-flg.)

Vertikalschnitt zu KÖSTER Advance 75 als GF

Erläuterungen zur Abbildung

1. Aufnahme für einseitige Verbreiterungen
2. Verbesserte UD-Werte durch thermisch getrennte Aluminium-Profilkonstruktionen
3. Voluminöse Dichtungen für große Toleranzaufnahme bei Andruck und Dichtheit
4. Weitere UD-Wert-Verbesserung durch Schaum-Einschieblinge aus Lipnor
5. Falzdämmung
6. Wärmeschutzverglasung
7. Höhenverstellbarkeit
8. Optimierte Dichtungsauflage der Anschlagdichtung
9. Thermisch getrennte Bodenschwelle

Vertikaler Schnitt eines vollverglasten Modells zu KÖSTER Advance 75 als GF



Konstruktion GF

GF - Glasfalzfüllung

Konstruktion aus hochwärmegedämmten Aluminiumprofilen, die aus mindestens 75% End-of-Life Aluminium (CIRCAL) bestehen. In dieser Konstruktion können Paneel-Füllungen oder Wärmeschutzverglasungen bis zu einer Gesamtstärke von 60mm eingesetzt werden. Es werden Wärmedämmwerte (UD) bis zu 1,3 W/m2K erreicht.

Der Haustürflügel ist von innen und außen sichtbar und im Farbton der Gesamtkonstruktion beschichtet. Verglasungsdichtungen innen und außen gewährleisten einen optimalen Andruck und dichten die Konstruktion ab. Eine justierbare Auflaufdichtung im Haustürsockel gewährleistet jederzeit einen luft- und schlagregendichten Abschluss im Bodenbereich der Konstruktion.

Außenansicht

Innenansicht

Türbänder

Zweiteilige, dreidimensional verstellbare Aluminium-Aufsatztürbänder, weiß oder silberfarbig, 3 Stk.

Ausstattungspaket - Standard

2-fach Verglasung bis U_g 1,1 W/m²K
Einsatz (Glasfalz) - Füllung aus Aluminium, 42 mm Gesamtstärke, U_g-Wert bis zu 0,92 W/m2K (Berechnungsbasis DIN EN ISO 10077-1, Tür 1200 x 2250 mm mit komplett geschlossener Türfüllung, ohne Glas)

Mit Schwenkriegeln und Komfortfalle, für erhöhten Schließkomfort

PZ-Rundrosette
Edelstahl, inkl. PZ nach DIN 1303 und DIN 18252, Schlagpickingschutz, Not- und Gefahrenfunktion, 5 Schlüssel

Stoßgriff 5722.350
Edelstahl, Länge: 350 mm

Innendrücker 5881
Aluminium, Langschild, weiß oder silberfarbig

Verriegelung
3-fach Verriegelung, durchgehende Schließleiste, verstellbare Schließpunkte, Schwenkriegel

Oberflächen und Farben

Standardfarben



ca. RAL 9016
Verkehrsweiß



ca. RAL 9007
Graualuminium matt

Feinstruktur-Oberflächen



ca. RAL 9005
Deep Black FS



ca. RAL 7016
Nightgrey FS



ca. RAL 3004
Purple FS

Feinstruktur-Oberflächen



ca. RAL 9016
Snow FS



ca. RAL 7012
Basaltgrau FS



ca. RAL 7039
Quarzgrey FS

Feinstruktur-Metallic-Oberflächen



ca. DB 703 FSM



White Aluminium FSM

Feinstruktur-Metallic-Oberflächen



Beige FSM



Sandbrown FSM



Terrabrown FSM



Sparkling Iron FSM



Dark FSM

Varianten der Verglasung

Sie können zwischen fünf verschiedenen Glasarten wählen. Die Glaswahl beeinflusst zum einen die Sicht in und aus Ihrem Hausflur und zum anderen die Lichteinwirkung im Eingangsbereich. Zusätzlich zum standardmäßig verbauten Float-Glas können Sie gegen Aufpreis zwischen vier weiteren Glasarten wählen.

In unsere Haustüren, Seitenteile und Oberlichter wird Verbundsicherheitsglas (VSG) eingesetzt, welches einen besonders hohen Sicherheitsstandard aufweist.

2-fach-Wärmeschutzverglasung:

Außen: Verbund-Sicherheitsglas (VSG)
6 mm / Mattierung
Innen: Ornamentglas / Float

Für Tego Dark gilt:
Außen: Einscheiben-Sicherheitsglas (ESG)
Innen: ESG









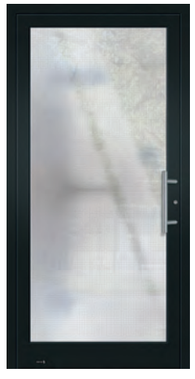




Float - Klarglas



Float mattiert mit klarem Rand



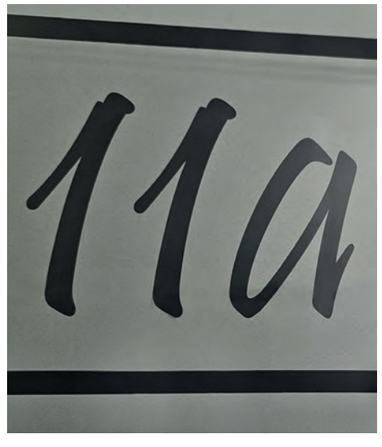
Mastercarré weiß



Chi. weiß



Tego Dark





Optionale Individualisierung der Verglasung

Zeitlose und dekorative Elemente durch professionelle Sandstrahlung bieten Ihnen zusätzliche Möglichkeiten der Individualisierung Ihres Hauseingangs. Sie können nicht nur Hausnummern, sondern auch Firmenlogos o. ä. in das Glas integrieren.

Anwendungsbeispiele:
Sandstrahlung - Hausnummer mit Sonderschriftart sowie Firmenlogo und Koordinaten

Modelle

Wählen Sie aus unseren gängigsten Objekt- und Mehrfamilienhaustüren das passende Modell für Ihr Gebäude. Haustüren aus Aluminium bieten Ihnen eine besonders hohe und langjährige Stabilität und Witterungsbeständigkeit sowie eine erhöhte Sicherheit.

Beispiele für Türen von Objekt- und Mehrfamilienhäusern



O: ca. RAL 9005 Deep Black FS
V: VSG mattiert
H: Float beschichtet
S: 5722.350



O: ca. RAL 9016, Verkehrsweiß
V: VSG mattiert
H: Float beschichtet
S: 5722.350



O: ca. DB 703 FSM
V: VSG beschichtet
H: Mastercarré
S: 5722.350

Türmodelle aus der Edition können optional für ein Objekt- und Mehrfamilienhaus gewählt werden.

O: Oberfläche
V: Verglasung vorne
H: Verglasung hinten
S: Stoßgriff



Anwendungsbeispiel: Editionsmodell 5510-3 als GF, ca. RAL 9016 Verkehrsweiß mit Stoßgriff 5722.800 mit individueller Verglasung.

Seitenteile und Oberlicht

Unsere Haustüren mit Seitenteil und / oder Oberlicht überzeugen durch die attraktive Optik und sorgen für eine natürliche Beleuchtung des Eingangsbereichs.

Durch die großen Glaselemente entsteht ein einladendes Ambiente. Position und Größe von Seitenteilen und Oberlicht lassen sich individuell gestalten.



1-flügelige Haustür



1-flügelige Haustür mit einem Seitenteil



1-flügelige Haustür mit zwei Seitenteilen



1-flügelige Haustür mit einem Oberlicht



1-flügelige Haustür mit einem Seitenteil und einem Oberlicht



1-flügelige Haustür mit zwei Seitenteilen, einem Oberlicht und Hausnummer in der Verglasung

Briefkästen in Haustüranlagen



Anwendungsbeispiel: ca. RAL 9016 Verkehrsweiß, Float mattiert, mit Stoßgriff 5722.600 und Briefkastenanlage Standard

Köster Haustüren können nach Wunsch um eine Briefkastenanlage im Seitenteil erweitert werden. Um ein Höchstmaß an Qualität zu gewährleisten, setzen wir hierbei auf Briefkastenanlagen der Renz Gruppe. Als europäischer Marktführer in diesem Segment bietet Renz vielfältige Lösungen für nahezu jeden Eingangsbereich.

Darüber hinaus besteht nach Rücksprache mit Ihrem Köster Handelspartner auch die Möglichkeit zur Sonderanfertigung, da jede Haustüranlage von Köster individuell ausgestattet werden kann.

Die Briefkastenanlagen sind in den Standardfarben der EDITION sowie in den gängigen matten RAL-Farben lieferbar.



Anwendungsbeispiel: Editionsmodell 5318 als FD, ca. RAL 9007 Graualuminium matt, Float mattiert mit klarem Rand mit Stoßgriff 5803.1400 und Briefkastenanlage Standard



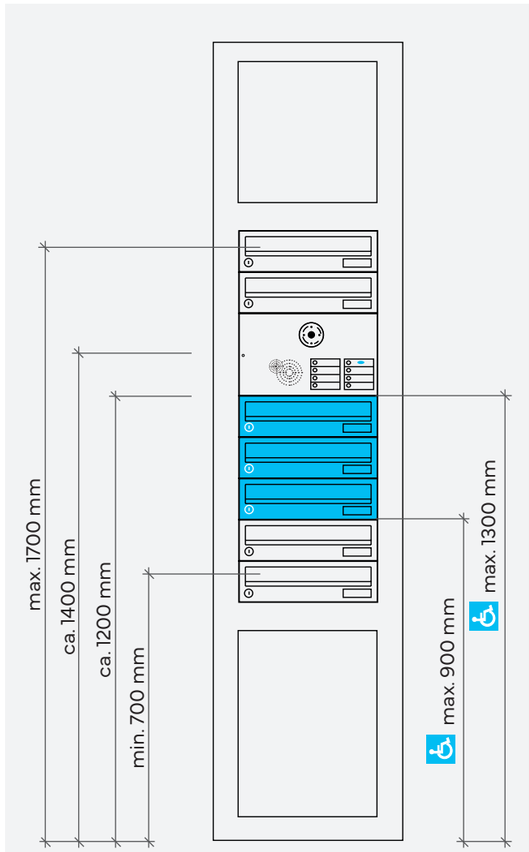
Anwendungsbeispiel: Innenansicht Editionsmodell 5318 mit schrägen Briefkästen (Detailansicht auf S.15)

Vorteile einer integrierten Briefkastenanlage im Seitenteil Ihrer KÖSTER Haustüranlage:

- Hohe Qualität vom europäischen Marktführer RENZ
- Attraktives Design, Sicherheit und Komfort
- Zertifizierung der meisten Briefkastenanlagen gemäß DIN-Vorgaben
- Keine Kälte- oder Wärmebrücken durch thermisch getrennten Frontsysteme
- Geprüfte und zertifizierte einbruchhemmende Briefkastenanlagen nach RC2

Eine Haustür der Widerstandsklasse RC2 in Kombination mit einer Briefkastenanlage der Widerstandsklasse RC2 ergibt Widerstandsklasse RC2 im Gesamtelement. Wenn Sie die einbruchhemmende RC2-Sicherheit inkl. Prüfbericht wünschen, müssen sowohl die Haustür als auch die Briefkastenanlage in der Widerstandsklasse RC2 bestellt werden.

Postnorm DIN EN 13724



Installationshöhe

Wir empfehlen den Installationskasten in der Höhe zwischen ca. 1200 und 1400 mm anzuordnen, um eine optimale Bedienung zu ermöglichen.

Videokameras sollten je nach Hersteller in einer Höhe von 1500 - 1600 mm eingeplant werden. Eine oberhalb montierte Lampe muss mit einem, je nach Hersteller unterschiedlichen, Mindestabstand eingeplant werden.

Barrierefreiheit

Wir empfehlen für eine barrierefreie Planung, dass mindestens 30 % der Briefkastenschlösser in einer Höhe von etwa 900 bis 1300 mm installiert sind.

Wichtige Anforderungen der DIN EN 13724

1. Klassifizierung der vier verschiedenen Typen von Einwurföffnungen: Außenbereich, Innenbereich, Durchwurf, Tür/Seitenwand
2. Ausweisung von zwei verschiedenen Einwurfgrößen: 325 - 400 mm (Quereinwurf), 230 - 280 mm (Längseinwurf), Einwurfhöhe 30 - 35 mm
3. Widerstandsfähigkeit gegen Korrosion nach DIN EN 1670 und gegen Eindringen von Wasser (240 Std. Salzsprühtest)
4. Widerstand gegen Einbruch durch stabile Materialien und Schlösser mit einer Einteilung in zwei Sicherheitsstufen
5. Ein Briefumschlag im Format C4 muss, ohne ihn zu falten oder zu beschädigen, zugestellt werden können
6. Die Mittellinie der Einwurföffnungen sollte zwischen 700 mm und 1700 mm Einbauhöhe liegen, in Ausnahmefällen kann der Bereich zwischen 400 mm und 1800 mm sein
7. Zur Gewährleistung der Sicherheit dürfen Komponenten von Einwurföffnungen keine scharfen Ecken haben
8. Zur Gewährleistung der Vertraulichkeit sind Hausbriefkästen ohne Sichtfenster auszustatten
9. Entnahmesicherungen gegen unbefugtes Entnehmen
10. Das Mindestvolumen wird mit einer Stapelhöhe von mind. 40 mm Postgut im Format C4 festgelegt

Die DIN EN 13724 in der Praxis

- Problemlose Postzustellung ohne geknickte Briefe oder persönliche Abholung in einer Post-Filiale, z. B. bei großen DIN-C4-Umschlägen
- Genügend Stauraum für höheres Postvolumen
- Kein Ärger mit nasser Post
- Beste Qualität durch festgelegte und geprüfte Materialien
- Sicherheit vor Mietminderungen durch genormte Briefkästen:

„Treten durch die vom Vermieter installierte Briefkastenanlage Probleme bei der Zustellung von Zeitschriften oder DIN-A4-Umschlägen auf, so ist eine monatliche Minderung angemessen." (Köln AP, Az. 29520/90)

„Ein Briefkasten gehört zur Ausstattung einer Mietwohnung. Wenn er nur schwer zu öffnen ist und bei Regen eingelegte Post durchnässt wird, liegt ein Mangel vor, der zur Minderung in Höhe von einem Prozent des Mietzinses berechtigt." (AG Mainz, 8 C 98/96)

Briefkastenformate

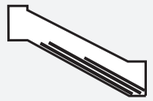
Senkrecht
Auch wärmegedämmt oder mit Einzelkasten-isolierung erhältlich.



Waagerecht
Auch wärmegedämmt oder mit Einzelkasten-isolierung erhältlich.



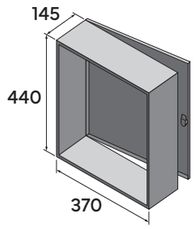
Schräg

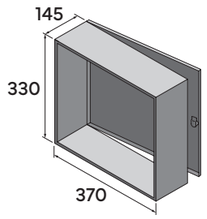


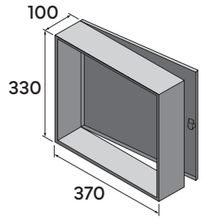
Installationskästen
Auch wärmegedämmt oder mit Einzelkasten-isolierung erhältlich.

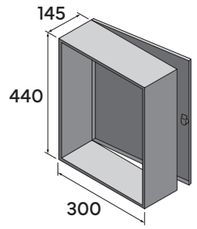


Senkrechte Briefkästen

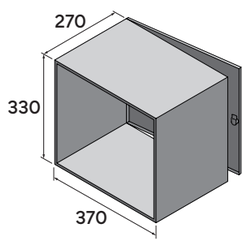


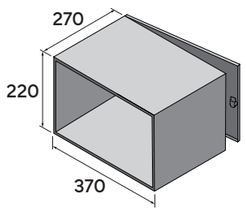


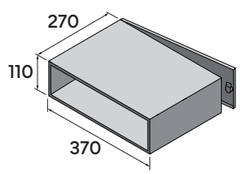


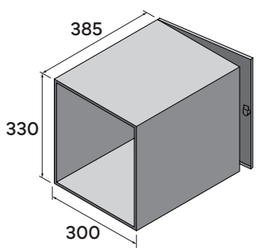


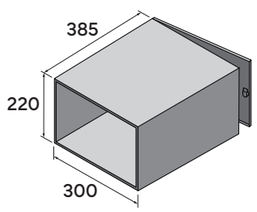
Waagerechte Briefkästen

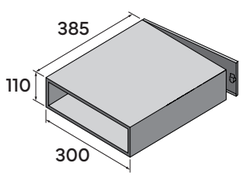


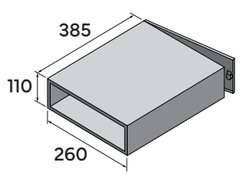






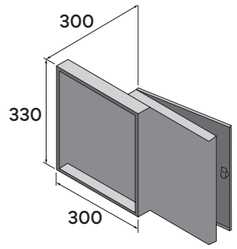


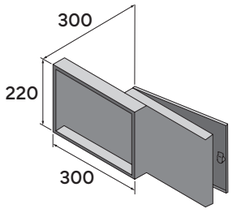


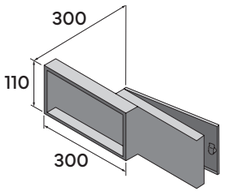


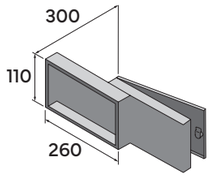
Die Entnahmetüren der Brief- und Installationskästen sind standardmäßig grundsätzlich DIN R angeschlagen.

Schräge Briefkästen

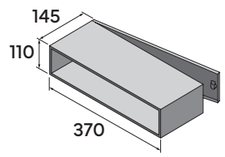


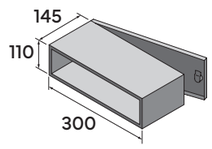


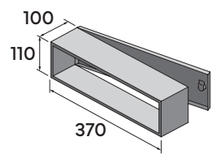


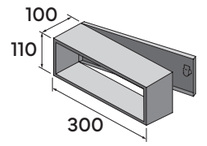


Installationskästen









Waagerechte oder senkrechte Briefkasten- oder Installationsfachtypen können in der Variante Exklusiv gegen Aufpreis auch als isolierte Einzelkästen gefertigt werden.



Anwendungsbeispiel: Briefkasten schräg, innen



Anwendungsbeispiel: Briefkasten waagerecht, innen

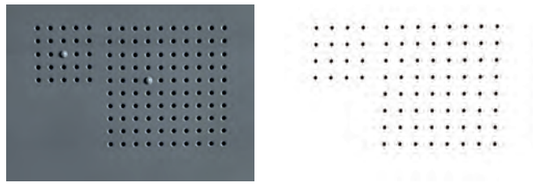
Briefkastenanlage Standard



Anwendungsbeispiel: Editionsmodell 5505, ca. RAL 7016 Nightgrey FS mit Briefkastenanlage Standard



Standard Briefkastenanlage, ca. RAL 7016 Nightgrey FS



Sprechlochung, Vorrichtung zur rückseitigen Befestigung aller handelsüblichen bauseitigen Lautsprecher

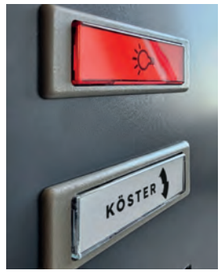
Eigenschaften

- Gesamtstärke 36 mm
- Thermisch getrennte Frontplatte mit Dämmschaum, hoch verdichtet, für optimale Wärmedämmung
- Eckige Sprechlochung Antivandalismus
- Licht- und Klingeltaster sowie Namensschild aufgesetzt aus Kunststoff
- Einwurfklappe nach DIN-NORM (KSF-S Standard)

Gute Qualität zu günstigem Preis

Die Standard-Briefkastenanalagen kombinieren einen günstigen Preis mit guter Qualität. Die isolierte Frontplatte verringert Wärmeverluste, während die leichte Einwurfklappe aus witterungsfestem Aluminium eine lange Lebensdauer sicherstellt. Das Klingelsystem ist zudem sehr leicht zu beschriften.

Namensschilder sind im Standard mittig unter der Briefkastenklappe angebracht, können auf Anfrage aber auch rechts oder links platziert werden.



Detailansicht Standard Klingel- und Lichttaster, aufgesetzt



Standard Lichttaster, aus Kunststoff, aufgesetzt



Standard Klingeltaster, aus Kunststoff, aufgesetzt

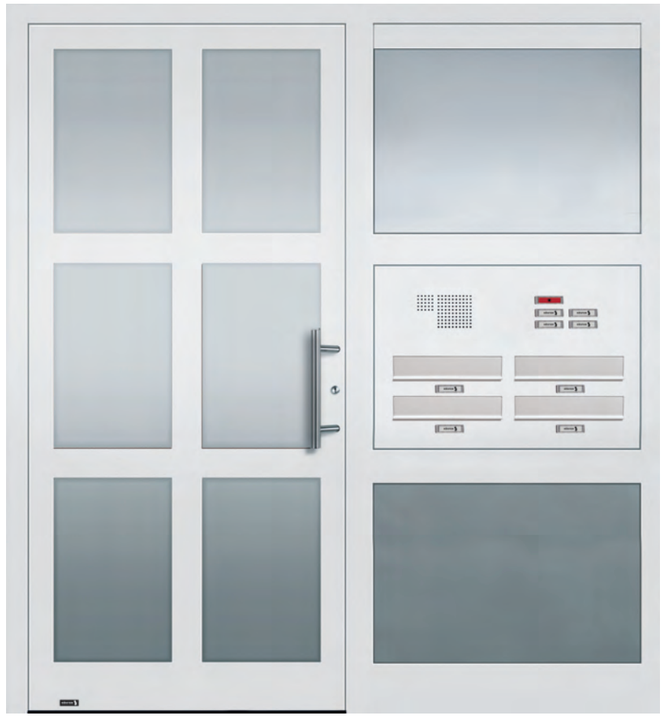


Einwurfklappe KSF - S - Klappensystem KSF, Durchwurfhöhe ca. 30-35 mm, Dämpfungsgummi zur Geräuschminderung auf der Innenseite



Standard Briefkastenanlage, ca. RAL 9016 Verkehrsweiß

Die Entnahmeklappen der Brief- und Installationskästen sind standardmäßig grundsätzlich DIN R angeschlagen. Die dargestellten Briefkastenanlagen sind Anwendungsbeispiele und können Sonderausstattungen beinhalten.



Anwendungsbeispiel: Editionsmodell 5503 ca. RAL 9016 Verkehrsweiß mit Briefkastenanlage Standard und Stoßgriff 5722.350



Optionale Ausstattung



Klingelknopf Antivandalismus – Standard (aufgesetzt) mit Schraubverschluss



Lichtknopf Antivandalismus (aufgesetzt)



Zweites Namensschild als Werbungsschild: „Werbung, ja bitte!“ oder „Werbung, nein danke!“

Briefkastenanlage Exklusiv



Anwendungsbeispiel: Editionsmodell 5510-1, ca. RAL 7016 Nightgrey FS mit Briefkastenanlage Exklusiv

Eigenschaften

- Gesamtstärke 36 mm
- Thermisch getrennte Frontplatte mit Dämmstoffschaum, hoch verdichtet, für optimale Wärmedämmeigenschaften
- AVS Vandalismusschutz Sprechlochung
- Licht- und Klingelknopf rund eingelassen, optional mit LED-Beleuchtung
- Namensschild aus Kunststoff eingelassen
- Einwurf-Klappe Softclose, geräuschgedämpft

Beste Qualität und modernste Technik

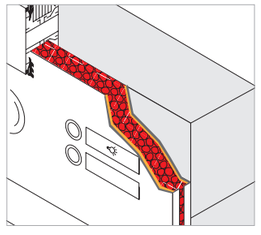
Die Briefkastenanlage Exklusiv mit standardmäßig isolierter Frontplatte schützt vor Zugluft und senkt die Lärmbelästigung durch eine geräuschgedämpfe Einwurfklappe. Das Klingelsystem kann optional mit LED-Beleuchtung und Vandalismusschutz gewählt werden.



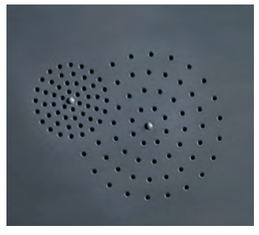
Exklusiv Briefkastenanlage, ca. RAL 7016 Nightgrey FS



Exklusiv Klingelknopf mit Vandalismusschutz und Namenschild aus Kunststoff, flächenbündig eingelassen



Isolierte Frontplatte



Sprechlochung Antivandalismus, Vorrichtung zur rückseitigen Befestigung aller handelsüblichen bauseitigen Lautsprecher



Detailansicht Exklusiv Klingelknopf flächenbündig eingelassen

Briefkastenklappe Softclose

- Serienmäßig eingebaute Renz-System-Klappe RSK
- Geräuschdämpfung (sanftes Schließen)
- Integriertes Regenableitsystem
- Durchwurfhöhe von ca. 30-35 mm
- Feder, die die Klappe dicht geschlossen hält



Optionale Ausstattung



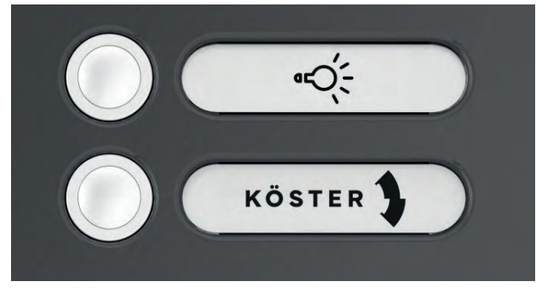
Schutz vor Wäremverlust durch eine Innenisolierung der Briefkastenanlage Exklusiv ist optional möglich.

Wählen Sie einen isolierten Briefkasten, der vor Zugluft schützt, indem nicht nur die Frontplatte isoliert ist, sondern auch die Briefkästen von innen isoliert werden. Die Einwurfklappe ist nicht isoliert.



Klingel- und Lichttaster mit LED-Beleuchtung, Edelstahlknopf Standard (flächenbündig eingelassen) mit separatem Namenschild

Hinweis: Edelstahlklingelknopf nur in Verbindung mit Edelstahl-Frontplatte erhältlich



Klingel-, Lichttaster und Namensschild Antivandalismus Aluminiumknopf Standard (flächenbündig eingelassen) mit Schraubverschluss mit separatem Namenschild



Zweites Namensschild als Werbungsschild:
„Werbung, ja bitte!“ oder „Werbung, nein danke!“

Verriegelungen

3-fach-Verriegelung

mit durchgehender Schließleiste, verstellbare Schließpunkte, Schwenkriegel, Komfortfalle

- Schlüsselbetätigt
- Hohe Einbruchhemmung
- VdS geprüft (im verschlossenen Zustand)



Schwenkriegel



Komfortfalle



Nicht erhältlich mit integrierter Panikfunktion gemäß DIN EN 179 / 1125

7-fach-Verriegelung

mit insgesamt sieben Verschlusspunkten, mit Komfortfalle, vier zusätzlichen Rundbolzen und zwei Schwenkriegeln

- Schlüsselbetätigt
- Hohe Einbruchhemmung
- VdS geprüft (im verschlossenen Zustand)



Duo-Bolzen-Schwenkriegel



Komfortfalle



Auch erhältlich mit integrierter Panikfunktion gemäß DIN EN 179 / 1125
Freilaufzylinder erforderlich!

Keine Fernöffnung per Gegensprechanlage und E-Öffner im verriegelten Zustand möglich.

KÖSTER Auto-Safe

Erweiterte Sicherheit und Komfort

- Automatik-Mehrfachverriegelung
- Mechanisch, automatisch verriegeln
- Mechanisch entriegeln
- Hohe Einbruchhemmung
- Großer Komfort
- Tagesentriegelung
- VdS geprüft (im verschlossenen Zustand)



Fallenbolzen und Schwenkriegel



Komfortfalle und Tagesentriegelung



Auch erhältlich mit integrierter Panikfunktion gemäß DIN EN 179 / 1125

Keine Fernöffnung per Gegensprechanlage und E-Öffner möglich.

Der Innendrücker ist bei vorgeschlossenem Hauptriegel gesperrt.
Wir empfehlen den Einsatz einer Riegelsperre (Siehe Seite 23)

Die Auto-Safe mit Panikfunktion enthält keine Tagesentriegelung, ist jedoch wahlweise mit kontrollierter Fallenfeststellung, welche per Schlüssel aktiviert wird, erhältlich.

KÖSTER Auto-Tronic

Erweiterte Sicherheit und Komfort

- Automatik-Mehrfachverriegelung
- Mechanisch automatisch verriegeln
- Mechanisch / Motorisch entriegeln
- Entriegelung von innen über Gegensprechanlage
- Hohe Einbruchhemmung
- Großer Komfort
- VdS geprüft (im verschlossenen Zustand)

Funktion

Durch die Kombination von Fallenbolzen und Magnetauslösung erfolgt beim Schließen der Tür ein automatisches mechanisches Verriegeln.

Das motorische Entriegeln von innen erfolgt bequem über die Gegensprechanlage oder durch Betätigen des Innendrückers

Von außen kann das mechanische Entriegeln per Schlüssel oder das motorisches Entriegeln optional durch Zutrittskontrollsysteme erfolgen.



Fallenbolzen und Schwenkriegel



Komfortfalle und Tagesentriegelung

Motor
Patentierter Doppelmotor für eine kraftvolle Entriegelung innerhalb einer halben Sekunde



Auch erhältlich mit integrierter Panikfunktion gemäß DIN EN 179 / 1125

Keine Fernöffnung per Gegensprechanlage und E-Öffner im verriegelten Zustand möglich.
Der Innendrücker ist bei vorgeschlossenem Hauptriegel gesperrt.

Wir empfehlen den Einsatz einer Riegelsperre (Siehe Seite 23)

Die Auto-Tronic mit Panikfunktion enthält keine Tagesentriegelung, ist jedoch wahlweise mit kontrollierter Fallenfeststellung, welche per Schlüssel aktiviert wird, erhältlich.

KÖSTER Multi-Tronic

Höchste Sicherheit und größter Komfort

- Vollmotorische Mehrfachverriegelung
- Motorisch ver- und entriegeln
- Entriegelung von innen über Gegensprechanlage oder manuell per Drücker
- Größter Komfort
- Hohe Einbruchhemmung
- Integrierte Panikfunktion bereits enthalten
- VdS geprüft (im verschlossenen Zustand)

Verriegeln / Schließen:

Das Verriegeln aller Verriegelungselemente geschieht automatisch, motorisch ca. 3 Sek. nachdem die Tür geschlossen wurde.

Sollte es einmal erforderlich sein, z.B. Stromausfall kann zudem mechanisch mit 4 Schlüsselumdrehungen des Profilzylinderschlüssels verriegelt werden.

Entriegeln / Öffnen von außen:

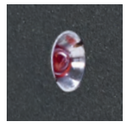
- Mit dem Schlüssel des Freilauf-Profilzylinders
- Optional motorisch über ein Zutrittskontrollsystem wie z.B. Komfortpakete 1 - 3

Entriegeln / Öffnen von innen:

- Per Wandtaster
- Über die Hausgegensprechanlage
- Über den Türdrücker auch im verriegelten Zustand jederzeit möglich



Duo-Bolzen und Schwenkriegel



Kontroll-LED
Eingelassene Kontroll-LED (FD/BFD) für die Türaußenseite (im Standard enthalten)



Motor
Patentierter Doppelmotor für eine kraftvolle schnelle Entriegelung

Die KÖSTER Multi-Tronic wird mit Freilauf-Zylinder mit FZG Zulassung geliefert. Bei dieser Verriegelung ist eine Tagesentriegelungsfunktion nur mit optionaler Steuerung erhältlich.

Die Verriegelungen Auto-Tronic und Multi-Tronic sind gemäß DIN EN 1627-1630 erfolgreich bis zur Widerstandsklasse RC3 im Köster-Profilsystem geprüft.

Zubehör für Verriegelungen

Zubehör für KÖSTER Auto-Tronic und KÖSTER Multi-Tronic



Kabelübergang
Die Strom- und Datenübertragung erfolgt über einen im Türfalz montierten, trennbaren Kabelübergang. Im Standard enthalten.



Schaltnetzteil 12V DC/3A
Die Stromzufuhr erfolgt durch ein im Blendrahmen verbautes Schaltnetzteil (Trafo) mit 12V DC Ausgangsspannung im Standard enthalten. Optional auch als DIN Hutschienenvariante erhältlich



Optional: Multifunktions-Steuerung im Blendrahmen innen montiert
Schnittstelle für viele weitere Anschlüsse wie:

- Gebäudemanagementsysteme
- Alarmanlagen
- Steuerimpulse für Drehtürantriebe
- weitere Zutrittskontrollsysteme
- Tagesfallenfunktion (nur Multi-Tronic)

Auch als DIN-Hutschienenvariante erhältlich

Optionales Zubehör für KÖSTER Auto-Safe und KÖSTER Auto-Tronic



Riegelsperre

Wenn die Tür nicht in deklarierten Flucht- oder Rettungswegen genutzt wird, sondern gemäß Frankfurter Urteil (siehe S. 22) lediglich das Abschließen verhindert werden soll, kann in der Auto-Safe und Auto-Tronic eine Riegelsperre eingesetzt werden.

Durch die automatisch schließenden Nebenverriegelungen der Auto-Safe und der Auto-Tronic ist eine effektive Einbruchhemmung weiterhin gegeben.

Die Riegelsperre wird rückseitig in den Schlosskasten geklipst und sperrt den mittleren Riegel, so dass dieser nicht mehr ausgeschlossen werden kann.

Gleichzeitig wird verhindert, dass der Drücker gesperrt wird. Somit ist das Schloss jederzeit über den inneren Drücker zu öffnen. Eine Kunststoff-Abdeckkappe verschließt formschön die Öffnung in der Schließleiste auf der Rahmenseite.

Panik-Verriegelungen

Gerichtsurteil des Landesgerichts Frankfurt am Main
(AZ: 2-13 S 127/12, 12.05.2015)

Nach oben genanntem Gerichtsurteil dürfen Haustüren in Mehrfamilienhäusern nicht abgeschlossen werden, wenn damit die Flucht der Bewohner oder Besucher im Brandfall oder in einer anderen Notsituation verhindert wird. Gerade in Paniksituationen ist oft kein Schlüssel zum Öffnen zur Hand. Die Richter stellten in ihrem Urteil den Schutz von Leben und Gesundheit über das Sicherheitsbedürfnis der Bewohner. Die Tür darf nur verriegelt werden, wenn sie von innen ohne Schlüssel leicht und schnell geöffnet werden kann. Moderne Panikverschlüsse sind hier die Lösung.

Höchste Sicherheit für alle Bewohner – Dank Panikschlösser kein Problem

Das Bedürfnis nach Sicherheit durch eine verschlossene Hauseingangstür bei Nacht und die Notwendigkeit, alle Flucht- und Rettungswege rund um die Uhr geöffnet zu halten, können bei Mehrfamilien- und Objekthäusern durchaus im Konflikt zueinander stehen. Denn sobald die Tür verschlossen ist, ist bei herkömmlichen Schlössern auch das Verlassen des Hauses nur noch unter Verwendung eines Schlüssels möglich.

So verschlossene Haustüren können im Brandfall aber auch in anderen Notsituationen schnell zur Falle werden. Abhilfe schafft das breite Sortiment unserer Panikschlösser, das eine Lösung für nahezu alle Sicherheits- und Komfortanforderungen bietet.

Im Angebot von Köster Aluminium finden Sie:

- Panik-Einsteckschlösser
- Panik-Mehrfachverriegelungen
- Automatik-Mehrfachverriegelungen mit integrierter Panikfunktion
- Vollmotorische Mehrfachverriegelungen mit integrierter Panikfunktion
- Automatik-Mehrfachverriegelungen ohne Verriegelungsfunktion des Hauptriegels

Panik-Einsteckschlösser

Panik-Einsteckschlösser ermöglichen jederzeit eine schnelle Öffnung der Haustür von Innen – ohne Schlüssel und ganz ohne Risiko. So ist gewährleistet, dass die Tür immer ohne weitere Hilfsmittel geöffnet werden kann, was im Ernstfall, zum Beispiel bei einem Brand, Leben rettet.

Flucht- und Rettungswege sind dadurch gesichert. Gleichzeitig können sich die Bewohner des Hauses dennoch durch Verriegeln der Tür vor unbefugtem Zutritt schützen.



Fallen-/Riegel-Einsteckschloss mit Panikfunktion
Abbildung ähnlich

Panikschlösser und -Funktionen
Weitere Informationen rund um Panikschlösser und Panikfunktionen finden Sie auf den folgenden Seiten. Rechtliche und bauliche Vorgaben entnehmen Sie der für Sie gültigen Landesbauordnung und stimmen Sie diese bitte mit Ihrem Planer / Architekten ab.

MEDIATOR®

MEDIATOR® besteht aus einem selbstverriegelnden Fluchttürschloss und einem elektrischen Linear-Türöffner.

Das System erfüllt das Bedürfnis nach Sicherheit durch eine erhöhte Einbruchhemmung und gibt trotzdem jederzeit im Notfall, den Flucht- und Rettungsweg von innen frei.

- Fluchttürverschluss gemäß DIN EN 179/1125 freier Fluchtweg immer gewährleistet
- VdS geprüft
- Selbstverriegelnd, immer verschlossen*
- Entriegelung über Taster der Gegensprechanlage
- Hohe Einbruchhemmung
- Verschlussüberwachung möglich
- Großer Komfort



Lineartüröffner



Selbstverriegelndes Panikschloss

*Der Lineartüröffner ist permanent mit Strom beaufschlagt. Bei Stromausfall öffnet der Türöffner automatisch. Sollte dies nicht gewünscht sein, ist ein Zusatzmodul als Energiespeicher erforderlich.

Hohe Einbruchhemmung

Die Haustür ist jederzeit verschlossen*, wodurch sich die Einbruchhemmung erhöht. Bei Bedarf kann die Tür z.B. über einen Schlüsselschalter offen gehalten werden. Eine solche Dauerentriegelung kann jedoch ausschließlich durch autorisierte Personen, z.B. durch den Hausmeister oder die Hausverwaltung, erfolgen.

MEDIATOR® kann mit Einbruchmeldeanlagen kombiniert werden.

Sicherer Fluchtweg

Das Haus kann trotz permanent verriegelter Tür, jederzeit durch die Haustür verlassen werden. Bei Gefahr und im »Normalbetrieb« immer auch ohne Schlüssel.

Großer Komfort

Die verriegelte Haustür kann bequem von der Wohnung aus geöffnet werden. Fällt sie wieder zu, ist sie automatisch verriegelt. Diese Funktion ist auch dann relevant, wenn z. B. kranke oder gehbehinderte Hausbewohner den Arzt oder den Rettungsdienst erwarten.

In bestimmten Fällen ist eine Daueröffnung der Haustür zu festgelegten Zeiten erforderlich, etwa wenn sich Arztpraxen im Haus befinden. Dann kann der Türöffner während der Sprechzeiten über eine Zeitschaltuhr gesteuert werden.

MEDIATOR® kann mit Zutrittskontrollsystemen kombiniert werden.

Übersicht Panik-Verriegelungen

● Inklusive
○ Optional möglich
E Wechselfunktion E (s. S. 30)
D Durchgangsfunktion D (s. S. 31)
B Umschaltfunktion B (s. S. 30)

	E-Öffner möglich	Fallenfeststellung optional	Automatisch verriegelnd	Motorisch verriegelnd	Motorisch entriegelnd	Panikfunktion DIN EN 179/1125	VDS Anerkennung
Panik-Einsteckschloss	●	○				E, D, B	
Multisafe 870GL 7-fach, Typ 11	●					E, D	●
Auto-Safe 835P 5-fach, Typ 10		○[1]	●			E, B	●
Auto-Tronic 836P 5-fach, Typ 10		○[2]	●		●	E, B	●
Multi-Tronic 881P 7-fach, Typ 11		○[3]		●	●	E, B	●
Mediator®			●		○[4]	E	●

[1] Die Fallenfeststellung erfolgt mechanisch per Schlüssel
[2] Die Fallenfeststellung erfolgt mechanisch per Schlüssel oder elektrisch per Steuerung
[3] Die Fallenfeststellung erfolgt elektrisch per Steuerung
[4] Die Entriegelung erfolgt über den rahmenseitigen Lineartüröffner

Unsere Fluchttüren sind vom Prüfinstitut zertifiziert und unterliegen der Fremdüberwachung.

Fluchttüren gemäß DIN EN

Notausgangstüren nach DIN EN 179



Notausgangstüren nach DIN EN 179 sind bestimmt für Gebäude, die keinem öffentlichen Publikumsverkehr unterliegen und deren Benutzer den Fluchtweg und die Funktion der Notausgangstüren kennen.

Dies können unter anderem auch Nebenausgänge in öffentlichen Gebäuden sein, die nur von autorisierten Personen genutzt werden.

Als Beschlagselemente sind geeignete Drücker vorgeschrieben. Das freie Ende des Türdrückers muss so ausgeführt sein, dass es zur Oberfläche des Türflügels zeigt, um das Verletzungsrisiko zu minimieren.

Anwendungsbeispiele:
- Mehrfamilienhäuser
- Öffentliche- und nicht-öffentliche Bereiche von Veranstaltungsgebäuden, Flughäfen, Banken, Einkaufszentren, Werkstätten, Kindergärten usw.



Drücker für Notausgangstüren, oval, Edelstahl



Drücker für Notausgangstüren auf Langschild, Edelstahl

Paniktüren nach DIN EN 1125



Paniktüren nach DIN EN 1125 kommen in öffentlichen Gebäuden zum Einsatz, bei denen die Besucher die Funktion der Fluchttüren nicht kennen.

Im Notfall müssen diese auch ohne Einweisung betätigt werden können. Hiervon sind beispielsweise Einkaufszentren, Schulen und öffentliche Verwaltungen betroffen. Bei Paniktüren nach DIN EN 1125 sind horizontale Betätigungsstangen zwingend als Beschlagselemente vorgeschrieben.

Anwendungsbeispiele:
- Krankenhäuser
- Fluchtwege in Schulen, Kindergärten
- Öffentliche Bereiche von Verwaltungen, Flughäfen, Banken, Einkaufszentren usw.



Panik-Stangengriff (waagerechte Betätigungsstange), Edelstahl

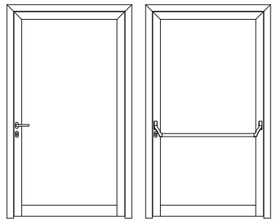


Panik Druckstange (Push Bar), Edelstahl

Die Bilder dienen als Anwendungsbeispiele und können in Form und Farbe abweichen.

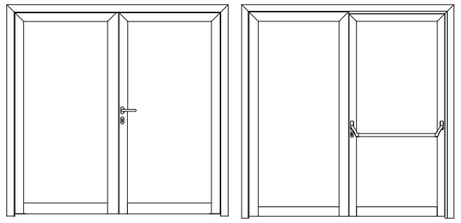
Ausführungsvarianten

1-flg. Fluchttüren
mit Wechselfunktion E,
Umschaltfunktion B,
oder Durchgangsfunktion D



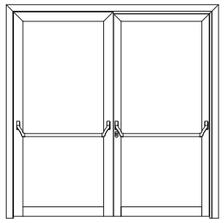


2-flg. Fluchttüren-Teilpanik im Gehflügel
mit Wechselfunktion E,
Umschaltfunktion B,
oder Durchgangsfunktion D





2-flg. Fluchttüren in
Vollpanik Ausstattung
auf Anfrage





Verriegelungen für Kindergärten

Beachten Sie bei der Ausführung geltendes Recht und geltende Vorschriften. Wenden Sie sich dazu an die für das Bauvorhaben zuständigen Fachplaner und Behörden.

	E-Öffner möglich	Fallenfeststellung optional	Automatisch verriegelnd	Motorisch verriegelnd	Motorisch entriegelnd	Panikfunktion DIN EN 179/1125	VDS Anerkennung
WILKA Kindergartenlösung	●	○ [5]				E, B	
Auto-Safe 835P KiGa 5-fach, Typ 10		○ [6]	●			E, B	
Auto-Tronic 836P KiGa 5-fach, Typ 10		○ [6]	●		●	E, B	

● Inklusive
○ Optional möglich
E Wechselfunktion E (s. S. 30)
B Umschaltfunktion B (s. S. 30)

[5] Nur bei Panikfunktion E
[6] Die Fallenfeststellung erfolgt kontrolliert, mechanisch per Schlüssel



Umlenkschloss auf ca. 1600mm

Verbindungsstange

Fallen-/Riegel-Einsteckschloss mit Panikfunktion

WILKA Kindergartenlösung

Erweiterte Sicherheit und Komfort

- Speziell auf die Bedürfnisse in Kindertagesstätten zugeschnitten
- Geprüfte Lösung Zulassung gemäß DIN EN 179 / 1125
- Entriegelung von innen über höher gelegten Drücker (Standard 1600mm) oder Gegensprechanlage für befugtes Personal zusätzlich über Drücker oder Druckstange auf 900mm - 1100mm Höhe für Kinder
- Drücker oder Druckstange alarmgesichert batteriebetrieben im Standard
- Entriegelung von außen Funktion E: per Schlüssel oder Zutrittskontrollsysteme (optionaler E-Öffner erforderlich), alternativ Funktion B: über eingekoppelte Drücker
- Für 1-flügelige Türen (2-flügelig auf Anfrage)

Auto-Safe 835P KiGa / Auto-Tronic 836P KiGa

Erweiterte Sicherheit und Komfort

- Speziell auf die Bedürfnisse in Kindertagesstätten zugeschnitten
- Geprüfte Lösung
- Zulassung gemäß DIN EN 179 / 1125
- Entriegelung von innen über höher gelegten Drücker (Standard 1540mm) oder Gegensprechanlage für befugtes Personal zusätzlich über Drücker oder Druckstange auf 820mm - 1540mm Höhe für Kinder
- Drücker oder Druckstange alarmgesichert batteriebetrieben im Standard
- Entriegelung von außen Funktion E: per Schlüssel oder Zutrittskontrollsysteme (optionaler E-Öffner erforderlich), alternativ Funktion B: über eingekoppelte Drücker
- Für 1-flügelige Türen



Umlenkschloss auf ca. 1540mm

Auto-Safe 5-fach Verriegelung



Motor für Auto-Tronic 5-fach Verriegelung

Beschläge



Edelstahl-Drücker für die Türaußenseite Funktion B



Drücker für das Umlenkschloss auf der Türinnenseite und das Hauptschloss bei DIN EN 179



GfS e-Bar für zu überwachende KiGa-Türen mit Anforderung DIN EN 1125, batteriebetrieben, optional strombetrieben möglich



Fingerschutzrollo und passende Profile zur Absicherung der Scherstellen der Nebenschließkante (Bandseite) der Tür (Abbildung ähnlich)



Einhand-Türwächter zur Überwachung des Türdrückers am Hauptschloss bei DIN EN 179

Schließfunktionen

Wechselfunktion E – durchgehende Nuss

Anwendungsbereiche

Außentüren, bei denen grundsätzlich eine unberechtigte Öffnung von außen verhindert werden soll: z.B. Türen zu Heizungsräumen, Aufzugsanlagen oder Lager- und Geschäftshäusern, Hauseingangstüren in Mehrfamilienhäusern etc.

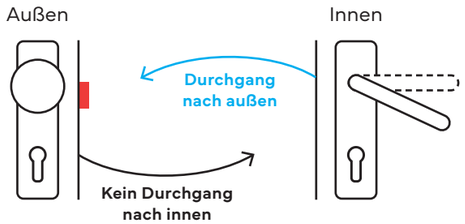
Beschlag

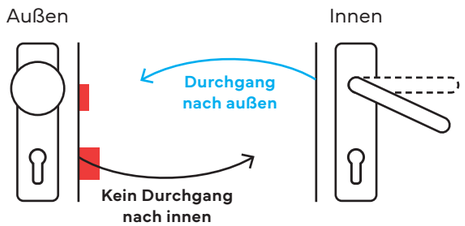
- Gefahrenseite: Drücker oder Panik-Griffstange
- Außenseite: feststehender Knopf oder Stoßgriff

Funktion

Von innen ist eine Öffnung über den Beschlag zu jeder Zeit möglich. Von außen kann mit dem Zylinderschlüssel geöffnet werden.

In diesem Schlosstyp ist der Einsatz von Freilaufzylindern mit Zwangsentkupplung unabdingbar, um eine einwandfreie Funktion zu gewährleisten.





Umschaltfunktion B – geteilte Nuss

Anwendungsbereiche

Türen in Fluchtwegen, bei denen zeitweise ein Durchgang von der Außenseite über den Drücker möglich sein soll: z.B. Fluchttüren in Verwaltungs- oder Bürogebäuden sowie Altenheimen, Nebeneingangstüren in Hotels oder Schulen etc.

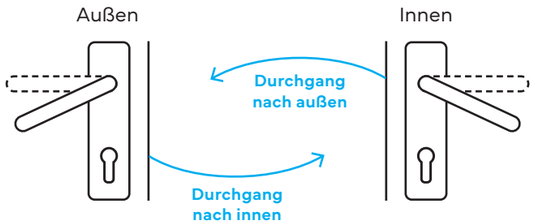
Beschlag

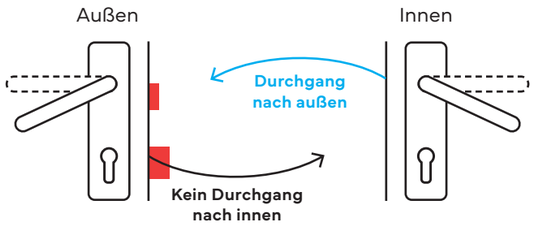
- Gefahrenseite: Drücker oder Panik-Griffstange
- Außenseite: Drücker

Funktion

Von innen ist eine Öffnung über den Beschlag zu jeder Zeit möglich. Der Außenbeschlag wird mit dem Zylinderschlüssel ständig ein- oder ausgekuppelt, also aktiviert oder deaktiviert.

Bei dem vollmotorischen Schloss multitronic 881GL kann eine vergleichbare Funktion, die Umschaltfunktion B1, über die Tagesfallenfunktion der Steuerung erreicht werden.





Durchgangsfunktion D – geteilte Nuss

Anwendungsbereiche

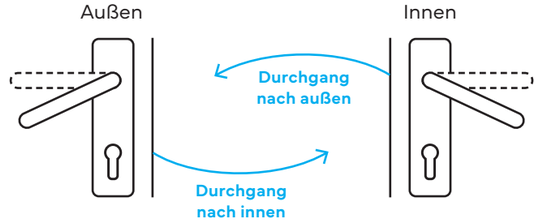
Türen in Flucht- und Rettungswegen, bei denen zeitweise und nach Betätigung der Panikfunktion (bspw. für Rettungskräfte) ein Durchgang von der Außenseite über den Drücker möglich sein soll: z.B. Fluchttüren in Verwaltungs- oder Bürogebäuden sowie Altenheimen, Nebeneingangstüren in Schulen oder Kindergärten etc.

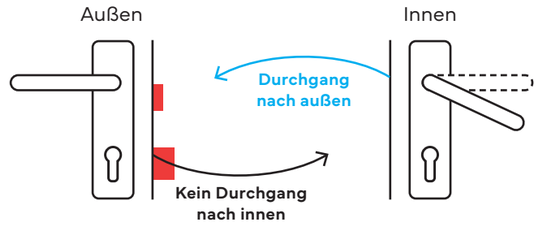
Beschlag

- Gefahrenseite: Drücker oder Panik-Griffstange
- Außenseite: Drücker

Funktion

Von innen ist eine Öffnung über den Beschlag zu jeder Zeit möglich. Von außen wird der Riegel mit dem Zylinderschlüssel betätigt. In unverriegelter Stellung (Durchgangsfunktion) oder nach einer Paniköffnung ist die Tür auch von außen bis zur Widerverriegelung über den Drücker zu öffnen.







Anwendungsbeispiel: 2-flügelige Fluchttür in Vollpanik Ausstattung mit Panik-Stangengriffen (waagerechten Betätigungsstangen).

Sicherheitstechnik Optional

Sicherheitspaket 1



Aufbohrgeschützter Sicherheitszylinder
(Abb. ähnlich) mit Not- und Gefahrenfunktion, mit 8 Wendeschlüsseln und Sicherungskarte gemäß DIN EN1303 und DIN 18252



Edelstahl-Kernziehschutzrosette
Die Rosetten können quadratisch, oval oder eckig sein, wobei sie bei GF aufgesetzt und bei FD/BFD light sowie BFD flächenbündig eingelassen werden.

Sicherheitspaket 2 (2.1)

geprüfte Sicherheit nach RC2

Überlassen Sie Ihre Sicherheit und die Ihrer Familie nicht dem Zufall. Unsere Haustüren wurden einer praxisgerechten Einbruchprüfung unterzogen und bieten geprüfte Einbruchhemmung (Widerstandsklasse RC2) nach DIN EN 1627, inklusive Prüfbericht.

Unsere Produktion unterliegt diesbezüglich einer laufenden Fremdüberwachung mit regelmäßigen Kontrollprüfungen, was durch die Kennzeichnung „piv zertifiziert" des Prüfinstitutes Velbert, einer akkreditierten Zertifizierungsstelle, bestätigt wird. Nicht zuletzt deshalb werden wir im Herstellerverzeichnis für geprüfte einbruchhemmende Produkte der KPK (Kommission Polizeiliche Kriminalprävention) geführt.

Inhalt

- Sonderverglasung mit P4A – Einbruchhemmend
- Bandseitensicherungen
- Sicherheits-Glasfalzeinlagen
- Aufbohrschutzplatte Schloßkasten
- Sicherheits-Kernziehschutzrosette (bei GF aufgesetzt, bei FD/BFD flächenbündig eingelassen)
- Prüfbericht nach RC2
- Standard-Profilzylinder
- Optional: aufbohrgeschützter Sicherheitszylinder (Sicherheitspaket 2.2)

Einbruchschutz
Viele unserer Haustürelemente sind auf Einbruchhemmung nach DIN EN 1627-1630:2011-9 in den Widerstandsklassen RC2 und RC3 geprüft. Fenster und Türen können in der Grundsicherheit oft schnell und mit einfachen Mitteln überwunden werden. Schützen Sie Ihr Eigentum durch unsere optionalen Sicherheitspakete.

Wird Sicherheit nach RC2 mit einer Panikverriegelung kombiniert, entfällt das Prüfzeugnis nach RC 2.

RC2 bei Briefkastenanlagen

Geprüfte und zertifizierte einbruchhemmende Briefkastenanlagen - gemäß DIN EN 1627

Geprüfte Einbruchhemmung

In herkömmlichen Briefkästen wird Ihre Post zum leichten Ziel für Fremdzugriffe. In einem Briefkasten der Widerstandsklasse RC2 ist sie hingegen gut gegen Diebstahl geschützt.

Die von uns verbauten Briefkastenanlagen der Renz Gruppe sind beim renommierten Prüfinstitut ift in Rosenheim auf RC2-Sicherheit in Anlehnung an DIN EN 1627 geprüft worden.

Eine Haustür der Widerstandsklasse RC2 in Kombination mit einer Briefkastenanlage der Widerstandsklasse RC2 ergibt Widerstandsklasse RC2 im Gesamtelement.

Wenn Sie die einbruchhemmende RC2-Sicherheit inkl. Prüfbericht wünschen, müssen sowohl die Haustür als auch die Briefkastenanlage in der Widerstandsklasse RC2 bestellt werden.

Wird Sicherheit nach RC2 mit einer Panikverriegelung kombiniert, entfällt das Prüfzeugnis nach RC 2.



Anwendungsbeispiel: Editionsmodell 5510 mit waagerechten Sprossen und flügelhohem Stoßgriff sowie Briefkastenanlage Exklusiv.

Stoßgriffe und Drücker

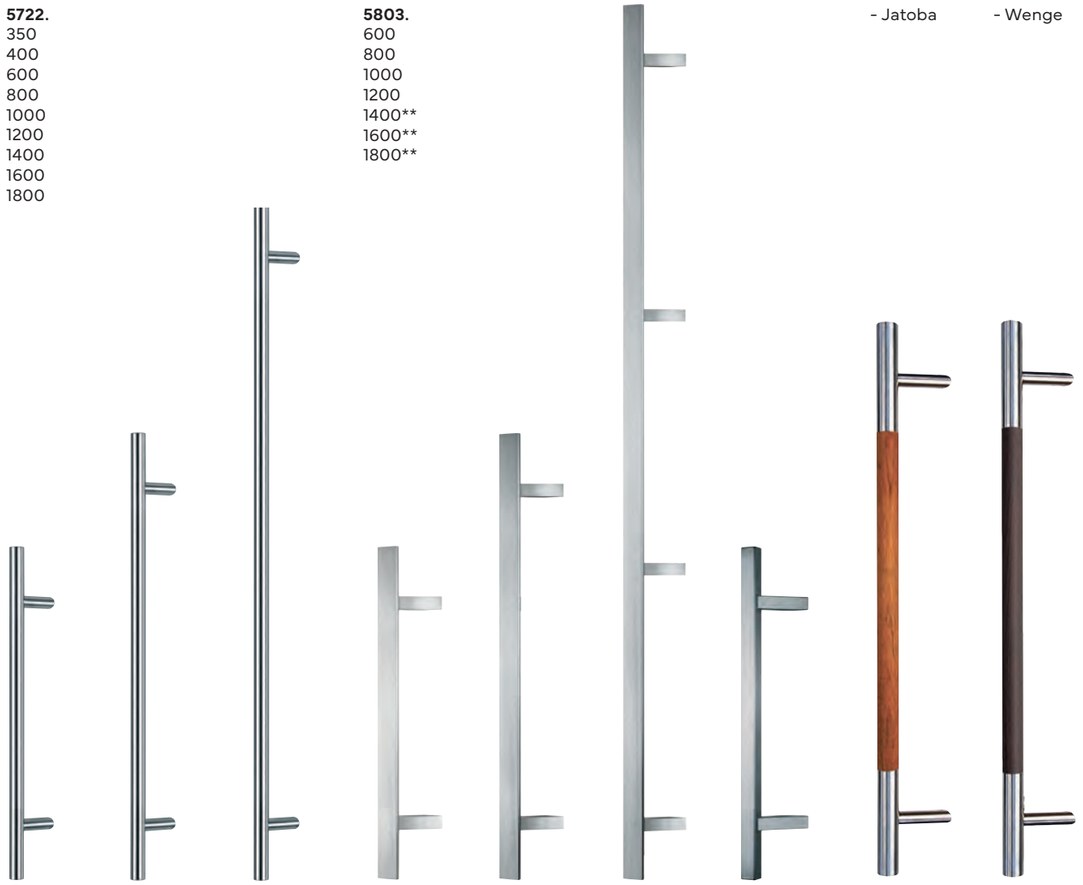
Edelstahl

5722.
350
400
600
800
1000
1200
1400
1600
1800

5803.
600
800
1000
1200
1400**
1600**
1800**

Echtholz

- Jatoba
- Wenge



5722.600
Länge:
600 mm

5722.800
Länge:
800 mm

5722.1200
Länge:
1200 mm

5803.600
Länge:
600 mm

5803.800
Länge:
800 mm

5803.1600**
Länge:
1600 mm

5807
Länge:
600 mm

5812.1000
Länge:
1000 mm

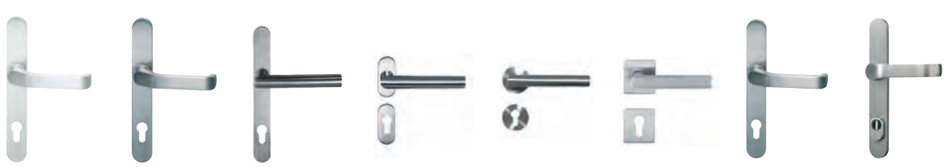
5819.1000
Länge:
1000 mm

Die zweite Zahl der Artikelnummer gibt die jeweilige Länge des Stoßgriffes in Millimeter an.

** mit 4 Stützen

Innendrücker - Aluminium und Edelstahl

Außendrücker



5881
Aluminium,
Langschild

5882
Edelstahl,
Langschild

5886
Edelstahl,
Langschild

5883
Edelstahl,
Rosette,
inkl. PZ-
Rosette

5889
Edelstahl,
Rosette,
inkl. PZ-
Rosette

5885
Edelstahl,
inkl.
PZ-Rosette

5882
Edelstahl,
Langschild

5887
Edelstahl,
Kernzieh-
schutz,
Langschild

Zutrittskontrollsysteme Optional

Navkom MX-250 Fingerprint



Eigenschaften

- Kapazitiver Flächensensor
- Stand-Alone-System
- Betriebstemperatur -20 °C bis +60 °C

Vorteile

- Steuerung mit APP
- 166 Benutzer, davon unbegrenzte Anzahl an Administratoren
- Lückenloses Zutrittsprotokoll und Zugangszeitplan für Nutzer
- Tagesentriegelung

Navkom Bio-Touchpad



Eigenschaften

- Kombination aus zwei innovativen Arten der Zugangskontrolle – Fingerabdruckscanner und Codetastatur in einem Gerät
- Temperaturbereich -20 °C bis +60 °C

Vorteile

- Kapazität: 50 Fingerabdrücke / 50 Codes (5 Ziffern)
- Erkennung des Fingerabdruckes < 1 s
- Staub und Feuchteschutz IP54
- Anschluss zur Steuereinheit 256 bit verschlüsselt
- Benutzerschnittstelle 3-farbige LED, Signalton, kapazitive Tasten, App (N-Satelite)
- Falschakzeptanzrate (FAR) 1:1.000.000
- Zutrittsprotokoll (500 Einträge)
- Zeitpläne für Benutzer

ekey dLine Fingerprint



Eigenschaften

- Flächensensor der neuesten Generation
- 2 Betriebsmodi: Local- Mode Betrieb ohne Internet / WLAN, Plus-Mode mit zusätzlichen smarten Funktionen per Internet / WLAN
- 20 Fingerprints (optional im Plus-Mode auf 100 Fingerprints erweiterbar)
- Betriebstemperatur: -25 °C bis + 70 °C

Vorteile

- Schutzart IP56 (Schutz vor Staub und Wasser)
- Einfache Steuerung per App
- Besonders große Sicherheit durch eine Falschakzeptanzrate (FAR) von: 1:10.000.000 (Sicherheit vergleichbar mit einem 7stelligen Code)
- Öffnen mit Fingerprint oder Smartphone in Türnähe
- Intuitive Administration mit Smartphone(z. B. Benutzer, Geräte)
- Verschiedene Funktionen mit unterschiedlichen Fingern (geräteabhängig)
- Bis zu 20 Benutzer (bis zu 4 Finger pro Benutzer)
- Firmware-Updates
- Zusätzlich im Plus Mode: Fernöffnung Fernsupport über Smartphone, Push-Nachrichten bei Türöffnung, Zeitfenster (z. B. Person X: Zutritt Mittwoch, 09:00 bis 13:00 Uhr), Finger einmal einspeichern und auf weitere Geräte synchronisieren, Fernverwaltung von Berechtigungen, Zutrittsprotokoll über 7 Tage , Amazon-Alexa-Anbindung, Smart Home Connectivity, Datensicherung der Geräte-Konfiguration

Aufgrund der individuellen Beschaffenheit des menschlichen Fingers kann es bei einer geringen Anzahl von Personen (etwa 3 % der Bevölkerung) zu einer erhöhten Fehlerquote bei der Entriegelung per Fingerscan kommen. Auch bei Personen bestimmter Berufsgruppen, z. B. bei häufigem Kontakt mit Desinfektionsmitteln oder starkem Abrieb der Minutien (Struktur des Fingers) kann es zu unerwarteten Fehlfunktionen kommen.

Barrierefreiheit

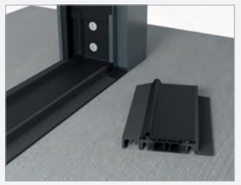
Barrierefreie Haustür

Damit Menschen mit motorischen, visuellen, auditiven sowie kognitiven Einschränkungen einen Eingang zum Gebäude, zur Wohnung oder in öffentliche Gebäude uneingeschränkt und ohne fremde Hilfe nutzen können, müssen verschiedenen Voraussetzungen erfüllt werden.

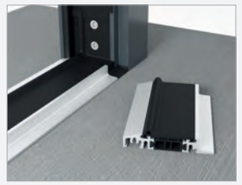
Hierbei sind nicht nur die Bodenschwelle und die Türbreite zu berücksichtigen, sondern ebenfalls die Höhe des Türdrückers sowie die Einfachheit der Türöffnung und -schließung. Sie muss entsprechend leicht zu öffnen, sicher zu passieren und auch wieder leicht zu schließen sein.

Des Weiteren stellen automatische Türantriebe sowie Türschließer unterstützendes Zubehör für barrierefreie Hauseingänge dar.

Unsere KÖSTER 19mm Standard-Schwelle ist barrierefrei. Die weitere Gestaltung der Haustür sowie die Auswahl des Zubehörs ist Ihnen überlassen.



Bodenschwelle - Standard
Schwarz, thermisch getrennt



Bodenschwelle - Optional
Silber eloxiert, thermisch getrennt

Planungsgrundlagen laut DIN 18040 1-3

- Türen müssen durch kontrastreiche Gestaltung leicht zu erkennen, mit geringem Kraftaufwand zu öffnen, zu schließen und sicher passierbar sein
- Lichte Durchgangsbreite: min. 900mm
- Lichte Durchgangshöhe: min. 2050mm
- Drückerhöhe: 850mm – 1050mm von OKFF

Zubehör Optional

Türschließer NEU



DC 700

- Aufliegender Gleitschienen-Türschließer der Größe 3-6 nach DIN EN1154
- Für Tür-Flügelbreiten bis 1400mm (barrierefrei bis max. 1250 mm)
- Achse bis 14mm stufenlos verstellbar
- Schließgeschwindigkeit, Endschlag, Öffnungsdämpfung stufenlos von vorne einstellbar
- Schließkraft stufenlos einstellbar
- Thermodynamische Ventile
- Öffnungswinkel bis 160°
- Inkl. Rastfeststellung
- In weiß, silberfarbig und schwarz erhältlich

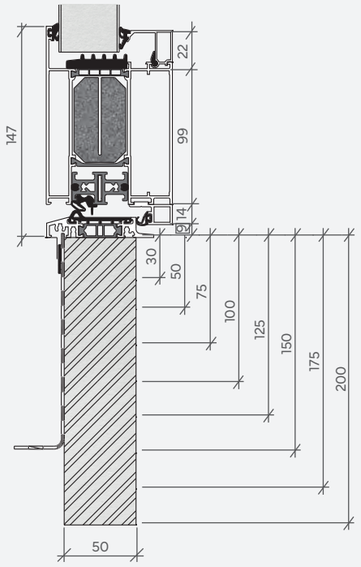


DC 870

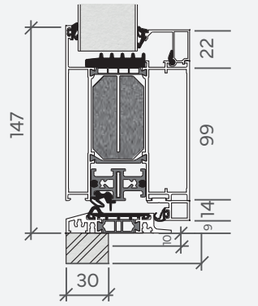
- Verdeckt liegender Gleitschienen-Türschließer der Größe 3-6 nach DIN EN1154
- Für Tür-Flügelbreiten bis 1400mm (barrierefrei bis max.1250mm)
- Schließgeschwindigkeit, Endschlag stufenlos im eingebauten Zustand einstellbar
- Schließkraft stufenlos einstellbar
- Thermodynamische Ventile
- Öffnungswinkel bis 120°
- Inkl. Rastfeststellung

Bodeneinstandsprofil

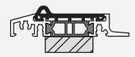
Purenit



Kunststoff



Montage: außen bündig



Montage: mittig



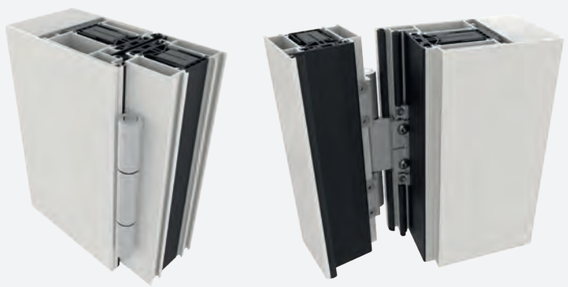
Montage: innen bündig

5 mm Schritte:
von 10 mm bis 45 mm

Individuelle Anforderungen

Gegen Aufpreis erhalten Sie die Neubaubodenschwelle mit Bodeneinstand ab 30 mm, auf Wunsch auch mit Bauanschlussfolie. Ebenso sind individuelle Zuschnittsmaße gegen Aufpreis möglich.

Rollentürbänder



Filigrane Ästhetik trifft bewährte Funktion. Unsere dreiteiligen Rollentürbänder sind in weiß, schwarz, silberfarbig (EV1) oder mit Edelstahlfinish erhältlich.

Bandseitensicherungen



Massive Bandseitensicherungen mit beidseitiger Verstellmöglichkeit im Flügel- und Rahmenteil.

Noch höhere Schutzwirkung durch die exakte Einstellbarkeit. Optisch verschwinden die schwarzen Bandseitensicherungen fast komplett im Falz.

Elektrischer Türöffner

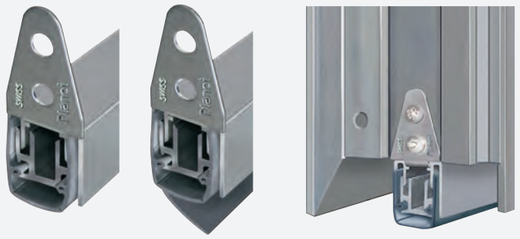


E-Öffner

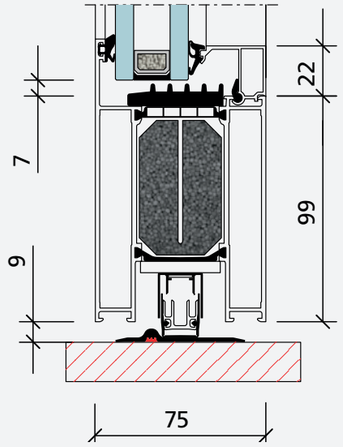
- mit Fallenrutsche, 10-24 V

Zubehör Optional

Automatische Bodendichtung



Option:
Schräglippe für
welligen Boden



Eigenschaften

- Hub 16 mm
- Lippenschutz, da tiefer eingelassen
- Einseitige Auslösung mit Parallelabsenkung
- Kein Schleifen über den Boden
- Automatischer Ausgleich bei schiefem Boden
- Auch für 2-flügelige Türen mit Treibriegel
- 50 dB Schalldämmwert (7mm Bodenabstand)
- Hochwertige Silikonlippe, einfache Hubeinstellung

Die automatische Bodendichtung ist nicht gegen Schlagregen und auf Winddichtheit geprüft.

Trittschutz



Trittschutz im NIRO-Design (Sockelapplikation)

- durchgehende Länge des Trittschutzbleches auf dem gesamten Türflügel ist auf Anfrage möglich
- glatt, mit Kreisen oder Quadraten erhältlich



Kratzschutz



im NIRO-Design, oval, rechteckig mit Rundrosette oder mit Kernziehschutzrosette



Ihre Notizen

HINWEISE

Aus drucktechnischen Gründen, ist die Darstellung der Farben, NIRO-Design Applikationen und NIRO-Design Rahmen nicht verbindlich. Gleiches gilt für die Farb- und Materialdarstellung von Griffen. Für die genaue Farbbestimmung empfehlen wir die Benutzung von Original RAL-Farbkarten. Ebenfalls wirken Gläser und Farben bei unterschiedlichen Lichtverhältnissen, tages- und jahreszeitbedingt sowie aufgrund vorgegebener Einbausituation unterschiedlich. Die Außenansichten für die außen und beidseitig flügelüberdeckende Füllung sind identisch. Die Ansichtsbreite des Blendrahmens kann je nach Einbausituation und verwendetem Profilsystem für Blend- und Flügelrahmen variieren. Ebenfalls kann sich der optische Eindruck der Haustür je nach Maß Ihrer Haustür und verwendetem Profilsystem verändern. Die Ansichten der Elemente können aufgrund unterschiedlicher Höhen- und Breitenmaße abweichen.

Technische Änderungen sowie Modell- und Programmänderungen behalten wir uns jederzeit vor. Dies gilt ebenfalls für Irrtümer, Satz- und Druckfehler. Die Darstellung und Beschreibung der Produkte im Katalog haben lediglich indikativen Wert. Eine eventuelle Abweichung des gelieferten Produktes von jenem laut Werbetext stellt keinen Mangel und keine Abweichung dar, nachdem lediglich die Bestellung als Maßstab herangezogen werden kann. Bei der Holzart Jatoba handelt es sich um ein tropisches Hartholz, vergleichbar in seinen Eigenschaften etwa mit Teakholz. Als Naturprodukt weist Jatoba unterschiedliche Färbungen, Strukturen und Maserungen auf. Jatoba Holz unterliegt durch Witterungseinflüsse einem natürlichen Veränderungsprozess. Ohne Pflege entsteht aus dem ursprünglichen Holzton schnell eine natürliche, blassgraue Patina. Diese kann man allerdings mittels handelsüblicher Teak-Möbelöle wieder auffrischen. Durch Witterungseinflüsse kann es ebenfalls zu leichten Veränderungen in der Oberfläche und im Griffverlauf kommen. Diese Veränderungen beeinträchtigen nicht die Funktionalität des Griffs und stellen somit keinen Beanstandungsgrund dar. Dies gilt auch für die Griffe mit Echtholz Wenge geölt.

Edelstahlbeschläge: Schmutzspuren können mit einem feuchten Tuch gut entfernt werden. Sollten sich jedoch trotzdem an den Außenbeschlägen Rostspuren aufzeigen, so handelt es sich hierbei um den sogenannten „Flugrost“, der nicht aus dem Material selbst kommt, sondern von außen an den Beschlag herangetragen wird. Dieser Flugrost lässt sich durch kräftiges Reiben leicht entfernen. Dies sollte allerdings direkt nach Erkennen geschehen, da er sich sonst in das Material hineinfressen kann. Aufgrund dessen empfehlen wir Ihnen zur Pflege des Edelstahls, unseren Edelstahlreiniger aus unserem Pflege-Set oder einen handelsüblichen Edelstahlreiniger zu benutzen. Flugrost ist kein Reklamationsgrund. Edelstahl ist rostfrei, aber nicht pflegefrei.

Achtung: Durch verschiedene Beschichtungsverfahren und Metallstärken kann es zu Farb- bzw. Glanzgradunterschieden zwischen der Füllung und den Aluminium-Profilen kommen. Dies ist kein Reklamationsgrund.

Die Inhalte dieser Broschüre dürfen – auch nicht auszugsweise – ohne ausdrückliche Erlaubnis der Köster Aluminium GmbH & Co. KG für irgendwelche Zwecke vervielfältigt oder übertragen werden.

Bei weiteren Fragen berät Sie Ihr Fachhändler gerne und kompetent.

Verbindet Innen mit Außen.
Seit über 25 Jahren!

KÖSTER

Herausgeber:
Köster Aluminium GmbH & Co. KG
Hansaallee 6-8
58636 Iserlohn

www.koester-aluminium.de

Stand: 16.10.2026

Ihr KÖSTER Handelspartner: